

Die Juwelen der Zeit - Hexe Musikusi meets Violino Piepmatz



Hallo Violino, schön, dass Du Dich meldest, habe schon lange nichts mehr von Dir gehört. Dein Artikel gefällt mir. Unsere Reise war so fulminant und spannend und natürlich durfte ein Happy End auch nicht fehlen:



Am Ende konnten die Zeitreisenden alle Juwelen finden und zurück in die Madre de la Hora zaubern. Das Raum-Zeit-Gefüge wurde dadurch wiederhergestellt. Der Dieb, Professor Haverbeck, konnte dingfest gemacht werden und ganz am Ende konnten alle mit Professor Olofsson den glücklichen Ausgang feiern.



Überleg mal, fast 100 Kinder und Jugendliche vom IMV, der Harmonie und der Grundschule liefen während der Aufführung zur Hochform auf. Klar, die vielen Proben über Wochen verteilt, waren schon ziemlich anstrengend, aber die Mühe hat sich in allen Bereichen gelohnt. Unsere Texte konnten wir fast im Schlaf, so dass unsere Szenen wie am Schnürchen liefen. Unsere 30 Roboter funktionierten ohne Batterieausfall, die gestikulierenden Mülltonnen „Manamana“ hatten die Lacher auf ihrer Seite und nicht zuletzt unsere Tänzer der 4. Klassen mit ihren Breaks, die den Saal ebenfalls zum Beben brachten. Bühnenbild, Kostüme überall gab es viel zu entdecken und selbst in den kurzen Umbaupausen wurden die Gäste noch mit unseren beiden Musikern Philipp Saffert und Felix Plate fulminant unterhalten.

Unsere Gäste dankten es den Aktiven mit anhaltendem Applaus und stimmten am Ende alle in den bekannten Hit „Wir sind Kinder“ mit ein. Die Kinder waren überglücklich und stolz, das habe ich in allen Gesichtern gesehen.

Wenn ich mir so überlege, was wir in der Kooperation mit der Heinz- Barth-Schule in den letzten vier Jahren bewirkt haben und jetzt am Ende unserer Kooperation, noch durch die tolle Zusammenarbeit mit der Harmonie Palmbach, auf die Beine gestellt haben: Es war eine tolle Zeit und dieser Höhepunkt, der so viel Herzblut und Zeit beinhaltete, werde ich nie vergessen. Mir bleibt nun, im Namen beider Organisatorinnen respektvoll den Hut zu ziehen und Danke zu sagen für die tollen Leistungen:

- Danke an unsere SchauspielerInnen, die das Stück zum Leben erweckt haben.
- Danke an die Kinder und Jugendlichen des Schüler- und Jugendorchesters unter Leitung von Stefan Mussler.
- Danke an die Kinder und Jugendlichen der Piepmätze, der Young Generation und der Wettersbach Spatzen unter Leitung von Beatrix Raviol und Matthias Widmaier.
- Danke an die Blockflötenkinder von Angelika Plate mit ihren Blöckflötenvorträgen und ihrem Robotertanz.
- Danke an die Blockflöten von Beatrix Raviol
- Danke an unser Schlagzeugensemble mit ihrem Lehrer Alexander Böhler.
- Danke an die Tänzerinnen der 4. Klassen und ihren Lehrern Frau Schweppe und Herr Hoffmann.
- Danke an unseren Rektor der Schule Herrn Albrecht für die Unterstützung der Kooperationen.
- Danke an die Musiker Felix Plate und Philipp Saffert für die musikalische Begleitung
- Danke an unseren Techniker im Hintergrund, Peter Münch.
- Danke den vielen HelferInnen vor und hinter der Bühne, bei der Betreuung der Kinder, beim Bühnenbild, beim Auf- und Abbau. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Event nicht möglich.
- Danke für die Spenden zu unserem super leckeren Fingerfoodbuffet.
- Danke unseren Sponsoren.

Und last but not least ein dickes Dankeschön an die beiden Personen, die mit ihrer Begeisterung dieses Ereignis zum Leben erweckt haben. Sie haben die Geschichte selbst geschrieben, haben viele Bühnenbilder selbst entworfen und sich auch um viele kleine und große Details gekümmert. Vielen Dank Angelika Plate und Beatrix Raviol.

So liebe Freunde, das war's! Liebe Grüße an Dich Violino Pipmatz und vielleicht bis bald.

Eure Hexe Musikusi